

Fraktionen Schöneck, Herrnhofstr. 8, 61137 Schöneck

Herrn Minister Dieter Posch
Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung
Kaiser-Friedrich-Ring 75
65185 Wiesbaden

**L3008 / Schöneck: Lärmschutz durch Aufhebung einer
Geschwindigkeitsfreigabe auf einer Strecke von 1 km**

Schöneck, den 19.06.2011

Sehr geehrter Herr Posch,

an der L3008 reicht die Bebauung bei Schöneck-Oberdorfelden sehr nah an die Umgehungsstraße heran, die Bewohner sind erheblichem, seit Weiterführung der Umgehungsstraße um den Ortsteil Kiiianstädten verstärktem Verkehrslärm ausgesetzt. An der L3008 gilt zwischen Bad Vilbel und Schöneck-Kilianstädten wegen einiger Einmündungen und entlang von Ortslagen (z.B. Niederdorfelden) an vielen Streckenabschnitten Tempo 70 km/h. Entlang der Ortslage Oberdorfelden ist jedoch das Tempolimit für die Strecke von ca. 1 km aufgehoben.

Die Anwohner haben einige Anfragen an die Gemeinde, an das ASV Gelnhausen und auch an Ihr Haus gerichtet, um hier Verbesserungen zu schaffen. Bauliche Maßnahmen (Lärmschutzwand oder -wall) kommen aus verschiedenen Gründen nicht in Frage (fehlender Platz im öffentlichen Raum, keine Einigung der Eigentümer zur Errichtung auf privatem Gelände und nicht zuletzt auch die Kosten).

Nachdem alle weitergehenden Initiativen keinen Erfolg zeitigten, kommen die Anwohner nun mit der Forderung nach einem durchgehenden Tempolimit von 70 km/h – auch entlang der Ortslage - auf die ursprüngliche und naheliegendste Maßnahme zur Linderung zurück und baten dazu die Fraktionen in der Schönecker Gemeindevertretung erneut um Unterstützung. Die Gemeindevertretung hatte sich bereits in ihrer Sitzung vom 02.12.2010 einstimmig für ein solches Tempolimit ausgesprochen.

Aus für uns nicht nachvollziehbaren Gründen konnte hier jedoch kein Fortschritt erzielt werden. Möglicherweise war die Diskussion immer überlagert von der Forderung nach kostenträchtigen Baumaßnahmen oder Gutachten. Möglicherweise wurden die falschen Behörden involviert. Möglicherweise gab es auch Missverständnisse in der Kommunikation, z.T. wurde mit politischen Vorgaben argumentiert, von Tempolimits sei wo immer möglich abzusehen.

Deshalb wenden wir uns heute an Sie, als den für Verkehr zuständigen Fachminister, mit der schlichten Bitte, sich entlang der Ortslage Oberdorfelden für ein durchgehendes Tempolimit von 70 km/h einzusetzen. Die wesentlichen Argumente:

Fraktionen in der Gemeindevertretung Schöneck
CDU, FDP, FWG, Grüne, SPD

- Die derzeit bestehende Aufhebung des Tempolimits auf der Strecke von ca. 1 km bringt den Autofahrern rechnerisch gerade mal eine Zeitersparnis von 15 Sekunden. Unter Abwägung der Interessen von Anwohnern und Autofahrern kommen wir zu dem eindeutigen Schluss, dass dies zumutbar ist.
- Gerade die Beschleunigungsvorgänge nach Ende der Tempolimit-Zone sind besonders lärmintensiv.
- In Zeiten leerer Kassen scheint der Abbau zweier Schilder die angemessen kostengünstige Maßnahme um das Problem zu lindern.

Wir hoffen, hierfür bei Ihnen ein offenes Ohr zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Fraktionen in der Schönecker Gemeindevertretung


Matthias Geisler Konrad Jung Anke Pfeil Walter Rauch Wolfgang Seifried
FWG CDU FDP SPD Grüne

Kontakt:

Vorsitzender der FWG - Fraktion	Matthias Geisler	Lessingstr. 19	61137 Schöneck
Vorsitzender der SPD - Fraktion	Walter Rauch	Herrnhofstr. 2	61137 Schöneck
Vorsitzender der CDU - Fraktion	Konrad Jung	Kranzbergring 11a	61137 Schöneck
Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Wolfgang Seifried	Rendeler Pfad 9	61137 Schöneck
Vorsitzende der FDP - Fraktion	Anke Pfeil	Heinz-Herbert-Karry-Str. 31	61137 Schöneck